

12. Sitzung des Aufsichtsrates

Datum: 30.11.2006

Vorlage Nr. 35/2006

Betreff

TOP 4: Managementkontrakt

Berichterstatter

Herr Dr. Robbers

Antrag

Der Aufsichtsrat wolle beschließen:

Dem in der Anlage beigefügten Managementkontrakt zwischen der Stadt Münster und der Wirtschaftsförderung Münster GmbH und dem damit im Zusammenhang stehenden jährlichen städtischen Zuschuss an die Wirtschaftsförderung Münster GmbH wird zugestimmt.

Anlage: Entwurf Managementkontrakt Stadt Münster / WFM

Begründung

Getragen von dem Gedanken, das Beziehungsgeflecht zwischen den städtischen Gesellschaften und der Stadt Münster in Zielvereinbarungen zu kanalisieren, ist beabsichtigt, einen Managementkontrakt zwischen der Wirtschaftsförderung Münster GmbH und der Stadt Münster abzuschließen.

Während im ersten Teil der Vereinbarung zeitlich dauerhafte Regelungen inhaltlich und quantitativ getroffen werden, bezieht sich der zweite Teil auf zeitlich befristete Regelungen hinsichtlich bestimmter Qualitäts- und Quantitätsziele für die Laufzeit der Vereinbarung.

Die Beschreibung der Sachziele mündet in der Verankerung eines fest vereinbarten städtischen Zuschusses, der über entsprechende Mittelzuführungen der Stadt Münster den Bestand der Wirtschaftsförderung Münster GmbH nachhaltig sichert. Dabei geht der Managementkontrakt davon aus, dass die Wirtschaftsförderung Münster GmbH zum 01.01.2007 Hauptgesellschafterin der Technologie-

park Münster GmbH sein wird und in dieser Rolle die Steuerungsfunktion und wirtschaftliche Verantwortung für die Technologiepark Münster GmbH sowie – mittelbar – für deren Tochter, die CeNTech GmbH übernehmen wird.

Der Kontrakt sieht vor, dass die WFM städtische Finanzmittel in Höhe von jährlich 2,5 Mio. € für die Zeit von 2007 bis 2010 erhält, insgesamt über die Laufzeit von vier Jahren also 10 Mio. €. Dieser Betrag setzt sich wie folgt zusammen:

- 1,6 Mio. € für das operative Geschäft der WFM,
- 0,71 Mio. € für die Verlustabdeckung in der Technologiepark Münster GmbH,
- 0,19 Mio. € für die Verlustabdeckung in der CeNTech GmbH.

Bezogen auf das Jahr 2006, in dem die Stadt Münster insgesamt 2.836 T€ an Finanzmitteln für die drei Gesellschaften aufgebracht hat, verringert sich dieser Zuschuss ab 2007 um jährlich 336 T€ oder 12 %. Durch Nutzung von Synergieeffekten in den Gesellschaften, durch Aktivierung von sonstigen Einsparmöglichkeiten und durch eine stärkere Vertriebsorientierung werden die Gesellschaften trotz des Minderzuschusses in der Lage sein, ihre Qualitätsziele zu erreichen.

Der Managementkontrakt bezieht sich auf eine Laufzeit von vier Jahren, wobei spätestens ein Jahr vor Vertragsablauf mit erneuten Verhandlungen über eine Vertragsverlängerung begonnen werden soll. Weitere Einzelheiten sind dem beigefügten Vertragsentwurf zu entnehmen.

Vorbehaltlich eines Beschlusses der Gesellschafterversammlung zur Neustrukturierung der Beteiligungsverhältnisse in der Technologieförderung wird die WFM zur Festlegung von Qualitäts- und Finanzzielen separate Managementkontrakte mit der Technologiepark Münster GmbH und der CeNTech GmbH abschließen. Diese Kontrakte werden dem Aufsichtsrat der WFM in seiner Sitzung im Februar 2007 zur Beratung vorgelegt.

Wirtschaftsförderung Münster GmbH
gez. Dr. Thomas Robbers